

Merkblatt **Externe Exponierte** **HIV-Postexpositionsprophylaxe (HIV-PEP)**

Ihre Exposition hat möglicherweise zu einem Kontakt mit dem HI-Virus geführt. Ihre Wahrscheinlichkeit, sich mit dem HIV-Virus anzustecken ('HIV-positiv' zu werden) ist klein. Die Ihnen verordneten Medikamente sollen eine Infektion verhindern.

Bis 6 Monate nach Exposition sind Kontrollen und Laboruntersuchungen erforderlich.

Sie werden vom Hausarzt nachbetreut. Ihre erste Konsultation muss innerhalb drei Tagen nach Beginn der PEP stattfinden, vereinbaren Sie unverzüglich einen Termin.

- Nehmen Sie die Medikamente während der gesamten Dauer von 4 Wochen und immer zur gleichen Tageszeit ein. Die Medikamente können unabhängig von Mahlzeiten eingenommen werden.
- Die Ihnen verschriebenen Anti-HIV-Medikamente, deren Dosierung und häufige Nebenwirkungen:
Truvada® 1 Tablette alle 24 Stunden (1 x täglich 1 Tablette)
Übelkeit, Müdigkeit, Kopfschmerzen, Appetitlosigkeit
Isentress 400 mg® 1 Tablette alle 12 Stunden (2 x täglich 1 Tablette)
Übelkeit, Durchfall, Kopfschmerzen
- Haben Sie geschützten Sex, bis Sie sicher sind, dass Sie HIV-negativ sind (während 4 Monaten nach Exposition). Regeln für geschützten Sex finden Sie auf der Homepage der AIDS-Hilfe Schweiz: <http://www.aids.ch>
- Spenden Sie kein Blut oder Gewebe/Organe und stillen Sie Ihr Kind nicht bis Sie sicher sind, HIV-negativ zu sein (während 4 Monaten nach Exposition). Informieren Sie das Blutspendezentrum über die HIV-PEP bei Blutspenden in den nächsten 12 Monaten.
- Die verordneten Medikamente haben häufig Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten. Informieren Sie Ihren Hausarzt deshalb über alle sonstigen Medikamente, die Sie einnehmen.
- Bei Nebenwirkungen oder folgenden Symptomen sollten Sie sich beim Hausarzt melden: Grippegefühl, geschwollene Lymphknoten, Ausschlag, Fieber.
- Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Hausarzt.